

# First-/Gratsystem Dachziegel



# First-/Gratsystem Dachziegel

## FORMZIEGEL/SYSTEMKOMPONENTEN

### Linienfirst N



### Linienfirst K



### Sattelfirst H/O, Sattelfirst K



### Konischer First O



### First Stiefelknecht (für Opal Standard und Berliner Biber)



### Konischer Firstziegel klein O



### Konischer First P



### Konischer First K



### Dachsystemteile



# First-/Gratsystem Dachziegel

## ALLGEMEINE HINWEISE

- Diese Verlegeanleitung beschreibt die Verlegung von First-/Gratsystemen für BRAAS Dachziegel in trockener Verlegung. Für die Verlegung mit Mörtel, ZVDH Fachregeln beachten.
- Für ausgewählte Modelle gibt es ein vollkeramisches Firstsystem. Bitte gesonderte Verlegeanleitung beachten.
- Die Einschraubtiefe der Befestigungsschrauben  $\varnothing 4,5$  mm in das Holz beträgt mind. 24 mm.
- Konischer Firstziegel klein O einsetzbar bei kleinen Dachflächen wie z. B. Vordächern.

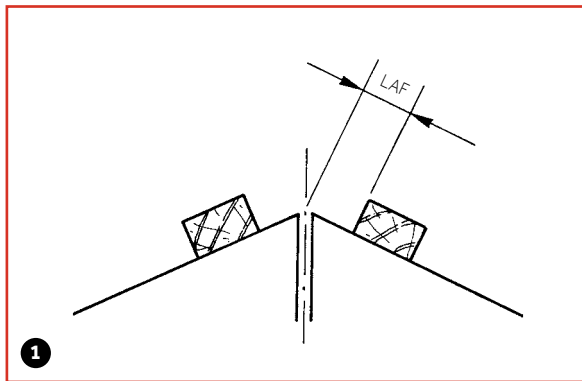
## FIRSTLATTENHALTER ANBRINGEN



### Am First

- Firstlattenhalter unter den obersten Traglatten auf Konterlatten/Sparren befestigen.
- An Firstenden und ggf. in der Firstmitte Maß nehmen zum Abbiegen der Firstlattenhalter.
- Firstlattenhalter unter Berücksichtigung der Firstlattendicke auf das ermittelte Maß abbiegen.
- Firstlattenhalter auf den Konterlatten/Sparren befestigen.
- Dazu oberste Traglatten auf beiden Seiten anheben.

## OBEREN TRAGLATTENABSTAND (LAF) AM FIRST FESTLEGEN



- Obere Traglatten im vorgegebenen Abstand (LAF) vom Firstscheitelpunkt anbringen.
- Die modellabhängigen LAF-Maße entnehmen Sie bitte der aktuellen Verlegeanleitung Dachziegel unter: [www.bmigroup.de](http://www.bmigroup.de).

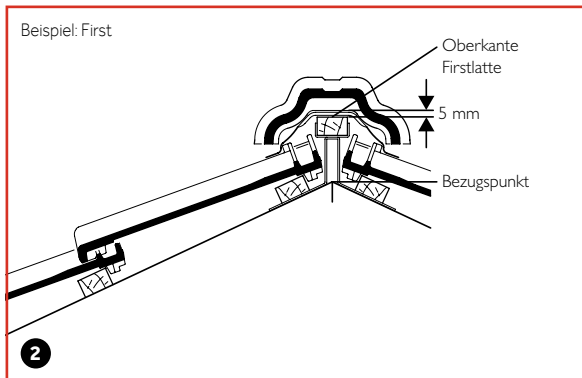


- Die übrigen Firstlattenhalter nach gespannter Schnur ausrichten und befestigen.
- Die oberen Traglatten wieder befestigen.

### Am Grat

- Firstlattenhalter analog zum First abbiegen.
- Firstlattenhalter im Abstand von ca. 600 mm nach gespannter Schnur ausrichten und befestigen.

## OBERKANTE FIRST-/GRATLATTE FESTLEGEN



- Mögliche First-/Gratlattenabmessungen: 30/50 mm, 40/60 mm (hochkant).

### Am First

- An den Firstenden, ggf. auch in Firstmitte, auf den oberen Traglatten je zwei Dachziegel gegenüber auflegen.
- Zwischen Unterkante Firstziegel und Firstlatte 5 mm Zwischenraum lassen.

### Am Grat

- Firstziegel auf die höchsten Punkte der Ausspitzer auflegen.
- Oberkante der Gratlatte wie am First mit 5 mm Zwischenraum festlegen.

## FIRST-/GRATLATTE VERLEGEN



- Mögliche First-/Gratlattenabmessungen: 30/50 mm, 40/60 mm (hochkant).
- Auf dem Firstlattenhalter Latte seitlich befestigen.
- Die Firstlatte endet bündig mit dem Ortsganglappen.



# First-/Gratsystem Dachziegel

## FIRST-/GRATROLLEN VERLEGEN



### Figaroll, Figaroll Plus, Figaroll Plus S\* und MetallRoll

- Universell einsetzbar für First und Grat.
- Auf First-/Gratlatten ausrollen und Lüftungslabyrinth aufziehen.
- Nach Markierung mittig ausrichten und befestigen.
- Ansetzen einer weiteren Rolle mit ca. 50 mm Überlappung.
- Unteren Schutzstreifen abziehen.

### Hinweis

Untergrund für den Kleberand muss sauber, staubfrei und trocken sein. Tauwasser oder Reif entfernen.



- Für einen besseren Sitz der Firstziegel gegebenenfalls die Kopfrippen abschlagen.



- Seitenteile, bei Flächenziegeln beginnend an den Hochpunkten, **nur im Randbereich** an die Deckung anformen.
- Kleberaunen der Seitenstreifen sorgfältig an Pfannen ankleben.
- Die seitliche Dehnfalte erleichtert exaktes, leichtes Anformen, auch bei stark profilierten Pfannen.

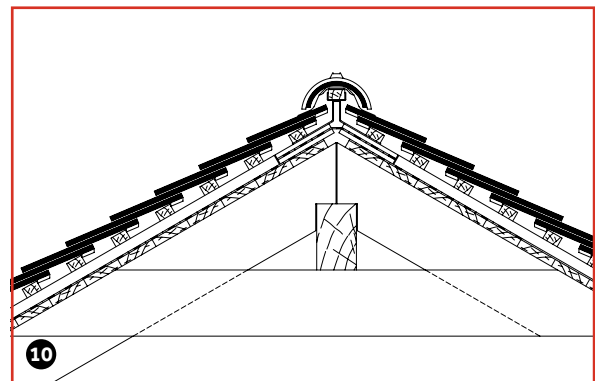
### Hinweis für MetallRoll

Zur besseren Anformbarkeit, Seitenstreifen in Pfannentälern leicht nach oben drücken und anformen.

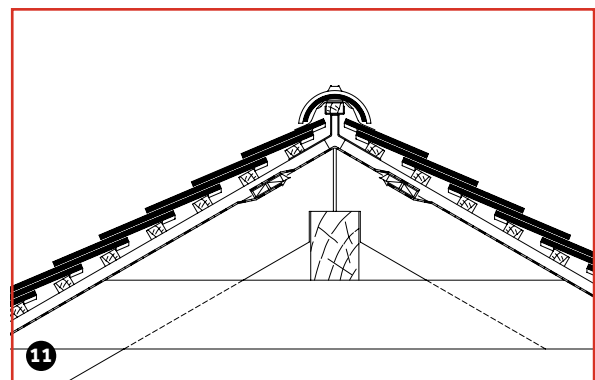


- Am Anfallpunkt First/Grat mit ausreichender Überlappung verlegen.

## HINWEISE FÜR FIGAROLL PLUS S



- Figaroll Plus S ist für Biberschwanzdeckungen geeignet.
- Die Minstdachneigung beträgt 30°.
- Als Zusatzmaßnahme muss mind. Unterspannbahn vorhanden sein.
- Lüftungsöffnungen in Zusatzmaßnahme sind mit zusätzlichem Bahnenstreifen unter Einhaltung der Lüftungsquerschnitte abzudecken.



### Empfehlung:

Firstgebäude bei Doppeldeckung mit Opal Firstplatten oder als **Kronengebäude mit ungelochten Bibern** für die oberste Reihe ausführen.

# First-/Gratsystem Dachziegel

**SATTELFIRST H/O, SATTELFIRST K, KONISCHER FIRST O, KONISCHER FIRSTZIEGEL KLEIN O, LINIENFIRST N, LINIENFIRST K (AM BEISPIEL SATTELFIRST H/O)**

## VERLEGUNG FIRST



- Die Firstlatte endet bündig mit dem Ortganglappen.
- Dazu die vorgestanzte Ecke am Firstanschlussortgang ausklinken.
- Funktionsscheibe-Ton an der Firstlatte befestigen.
- Sattelfirstanfänger aufsetzen.



- Am Firstende Sattelfirstanfänger mit Spenglerschraube befestigen. Den Sattelfirstausgleich Doppelmuffe in die aufgebogenen Firstklammern einpassen, ggf. Firstziegel beischneiden.



- Sattelfirstanfänger mit der Firstklammer und einer Spenglerschraube am Firstanfang und -ende befestigen.



- Firstklammern wieder anformen.
- Sattelfirstausgleich Doppelmuffe zusätzlich mit einer Spenglerschraube befestigen.



- Firstlänge einteilen, Firstziegel aufsetzen, mit Firstklammern und Schraube befestigen (1).
- Zu überdeckendes Klammerende zur Lagesicherheit der HO+N Klammer um den Firstziegel nach unten biegen (2).
- Die Überdeckung des Firstziegels kann durch das Langloch in der Firstklammer um ca. 10 mm variiert werden.

## VERLEGUNG GRAT



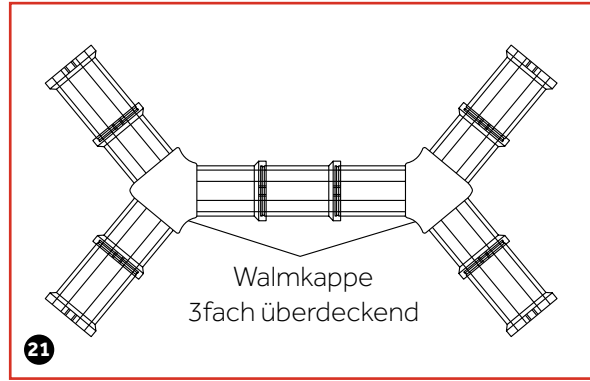
- Sattelfirstanfänger am Grat aufsetzen und mit Firstklammer und einer Spenglerschraube befestigen.

# First-/Gratsystem Dachziegel



- Grat einteilen, Firstziegel aufsetzen, mit Firstklammern und Schrauben befestigen.
- Zu überdeckendes Klammerende zur Lagesicherheit der HO+N Klammer um den Gratziegel nach unten biegen, siehe Bild 14.
- Die Überdeckung des Firstziegels kann durch Langloch in Firstklammer um ca. 10 mm variiert werden.

## WALMKAPPEN



**Walmkappe**  
**Sattelfirst H/O, Sattelfirst K, konisch O, konisch K, Linienfirst N, Linienfirst K**

- Einsetzbar von 10° bis 55° Dachneigung.

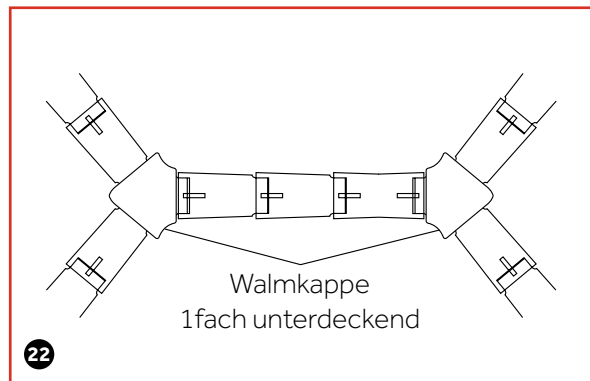
**Walmkappe konisch P**

- Einsetzbar von 20° bis 60° Dachneigung.

## WALMKAPPE VERLEGEN



- Walmkappe auf Grate und Sattelfirstausgleich ohne Muffe bei Sattelfirst bzw. Firstziegelverfälschung aufsetzen.
- Ggfs. die Firstziegel am Anfallpunkt beischneiden.



**Walmkappe konisch O, Walmkappe klein konisch O**

- Einsetzbar von 30° bis 50° Dachneigung.



- Walmkappe vorbohren und mit einer Spenglerschraube befestigen.

## ZELTDACHGLOCKE (AM BEISPIEL SATTELFIRST H/O)



**Zeltdachglocke**  
**Sattelfirst H/O, Sattelfirst K, konisch P, konisch K, konisch O, Linienfirst N, Linienfirst K**

- Die Verlegung erfolgt sinngemäß wie bei der Walmkappe.
- Einsetzbar von 10° - 45° Dachneigung.
- Voraussetzung: Gleichgeneigte Deckflächen.
- Die Befestigung erfolgt mit mindestens einer Spenglerschraube.



# First-/Gratsystem Dachziegel

KONISCHER FIRST P, KONISCHER FIRST K  
(AM BEISPIEL KONISCHER FIRST K)

## VERLEGUNG FIRST



- Firstplatte endet bündig mit Ortganglappen.
- Funktionsscheibe Ton konisch K an der Firstplatte befestigen.

## VERLEGUNG GRAT



- Firstanfänger am Grat aufsetzen, mit Firstklammer K und einer Spenglerschraube befestigen.



- Firstanfänger aufsetzen, mit Firstklammer K und einer Spenglerschraube befestigen.
- Firstlänge einteilen, Firstziegel aufsetzen, mit Firstklammern K und Schrauben befestigen. Dabei kann die Überdeckung des Firstziegels durch Langloch in Firstklammer um ca. 10 mm variiert werden.



- Grat einteilen, Firstziegel aufsetzen, mit Firstklammern K und Schrauben befestigen.
- Die Überdeckung des Firstziegels kann durch Langloch in Firstklammer um ca. 10 mm variiert werden.



- Firstender aufsetzen und mit einer Spenglerschraube befestigen.

## WALMKAPPE VERLEGEN



- Walmkappe auf Grate und First aufsetzen.
- Ggfs. die Firstziegel am Anfallpunkt beischneiden.
- Walmkappe vorbohren und mit einer Spenglerschraube befestigen.

**Alles gut bedacht**

**BRAAS**

**Kundenservice**

**T** 06104 8010 1200

**E** kundenservice.braas@bmigroup.com

**Technische Beratung**

**T** 06104 8010 3200

**E** awt.beratung.de@bmigroup.com

**Solarberatung**

**T** 06104 8010 2200

**E** solarberatung.de@bmigroup.com

**BMI Deutschland GmbH**

Frankfurter Landstraße 2–4  
61440 Oberursel

**bmigroup.de**